



Baden-Württemberg – Besoldungsrecht

Die Besoldung wird durch Gesetz und danach ergangenen Rechtsverordnungen geregelt. Wesentliche gesetzliche Grundlage waren und sind das Bundesbesoldungsgesetz (BBesG) und die dazu erlassenen Rechtsvorschriften wie die Bundesbesoldungsordnungen, da diese gemäß Artikel 125 a Grundgesetz fortgelten, bis das Land von der ihm eingeräumten Gesetzgebungsbefugnis Gebrauch macht. Im Rahmen der Föderalismusreform wurden den Ländern ab dem 1.9.2006 die eigenständige Regelungskompetenzen für die Besoldung, die Laufbahnen und die Beamtenversorgung übertragen worden. Das Land Baden-Württemberg hat diese Gesetzgebungskompetenz bislang hauptsächlich dazu genutzt und ein eigenes Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz beschlossen. Die Besoldung in Baden-Württemberg wurde für Beamtinnen und Beamte zum 1.1.2008 um 1,5 Prozent und dann noch einmal um 1,4 Prozent zum 1.8.2008 für die BesGr A 2 bis A 9 angehoben. Für die übrigen BesGr erfolgte die zweite Anpassung zum 1.11.2008. Die Tabellenwerte finden Sie – mit Ausnahme der C-Besoldung und R-Besoldung – auf diesen beiden Seiten. Mehr Informationen unter www.besoldungstabelle.de

Besoldungstabelle A – ab 1.8.2008 (für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 9, ab 1.11.2008 für die übrigen Besoldungsgruppen) (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	2-Jahres-Rhythmus				3-Jahres-Rhythmus				4-Jahres-Rhythmus			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2	1580,95	1619,11	1657,30	1695,49	1733,67	1771,86	1810,05	–	–	–	–	–
A 3	1646,88	1687,50	1728,13	1768,75	1809,40	1850,03	1890,67	–	–	–	–	–
A 4	1684,28	1732,14	1779,95	1827,80	1875,63	1923,46	1971,28	–	–	–	–	–
A 5	1697,90	1759,15	1806,74	1854,31	1901,91	1949,49	1997,09	2044,68	–	–	–	–
A 6	1738,10	1790,36	1842,61	1894,86	1947,10	1999,35	2051,63	2103,87	2156,11	–	–	–
A 7	1814,48	1861,45	1927,21	1992,95	2058,68	2124,44	2190,21	2237,14	2284,11	2331,08	–	–
A 8	–	1928,17	1984,34	2068,60	2152,85	2237,10	2321,38	2377,55	2433,71	2489,90	2546,06	–
A 9	–	2054,29	2109,58	2199,50	2289,42	2379,34	2469,27	2531,09	2592,92	2654,72	2716,56	–
A 10	–	2213,51	2290,32	2405,52	2520,75	2635,96	2751,19	2828,00	2904,81	2981,60	3058,41	–
A 11	–	–	2551,60	2669,66	2787,71	2905,77	3023,83	3102,54	3181,22	3259,95	3338,67	3417,36
A 12	–	–	2744,13	2884,90	3025,63	3166,40	3307,14	3400,98	3494,79	3588,63	3682,48	3776,31
A 13	–	–	3088,77	3240,75	3392,75	3544,73	3696,72	3798,04	3899,37	4000,71	4102,04	4203,36
A 14	–	–	3214,67	3411,79	3608,89	3805,97	4003,07	4134,46	4265,86	4397,26	4528,66	4660,06
A 15	–	–	–	–	–	4185,35	4402,05	4575,40	4748,75	4922,12	5095,48	5268,84
A 16	–	–	–	–	–	4622,57	4873,18	5073,70	5274,21	5474,69	5675,18	5875,67

Allgemeine Stellenzulage (Nr. 27 Abs. 1) – ab 1.8.2008 (für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 9, ab 1.11.2008 für die übrigen Besoldungsgruppen)

Besoldungsordnungen A und B		Euro
Mittlerer Dienst	A 5 bis A 8	17,56
	A 9 und A 10	68,70
Gehobener Dienst	A 9 bis A 13	76,35
Höherer Dienst	A 13	76,35

Gehalts- und Besoldungstabellen, Sonderzahlungen und Zulagen

Besoldungstabelle B – ab 1.11.2008 (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	
B 1	5268,84
B 2	6129,35
B 3	6493,64
B 4	6875,18
B 5	7312,93
B 6	7726,30
B 7	8128,42
B 8	8547,51
B 9	9067,89
B 10	10683,85
B 11	11100,34

Besoldungstabelle W – ab 1.11.2008 (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	
W 1	3650,96
W 2	4170,60
W 3	5064,31

Anwärtergrundbetrag – ab 1.8.2008 (Monatsbeträge in Euro)

Eingangsam, in das der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag
A 2 bis A 4	760,16
A 5 bis A 8	876,64
A 9 bis A 11	928,72
A 12	1063,57
A 13	1094,25
A 13 + Zulage (Nummer 27 Abs. 1 Buchst. c der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B) oder R 1	1127,94

Familienzuschlag – ab 1.8.2008 (für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 9 und die Anwärter, ab 1.11.2008 für die übrigen Besoldungsgruppen) (Monatsbeträge in Euro)

Familienzuschlag Ehegatte	Stufe 1 (§ 40 Abs. 1)	Stufe 2 (§ 40 Abs. 1)
Besoldungsgruppen A 2 bis A 8	110,59	212,12
übrige Besoldungsgruppen	116,14	217,67

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind um 101,53 Euro, für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 256,57 Euro.

Erhöhungsbeträge für Besoldungsgruppen A 2 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 5 um je 5,48 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 und A 3 um je 27,40 Euro, in Besoldungsgruppe A 4 um je 21,92 Euro und in Besoldungsgruppe A 5 um je 16,44 Euro. Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Anrechnungsbetrag nach § 39 Abs. 2 Satz 1 BBesG: ■ in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 8: 49,95 Euro

■ in den Besoldungsgruppen A 9 bis A 12: 53,02 Euro

RatgeberService für den öffentlichen Dienst



Rund ums Geld im öffentlichen Dienst

(aktuelle Jahresausgabe) für 5,00 Euro ¹⁾²⁾

Die Beamtenversorgung für 7,50 Euro ¹⁾²⁾

Die Beihilfe für 7,50 Euro ¹⁾²⁾

BerufsStart im öffentlichen Dienst für 7,50 Euro ¹⁾²⁾

Neues Tarifrecht für den öffentlichen Dienst für 7,50 Euro ²⁾

¹⁾ Den Vorzugspreis von 5,00 Euro erhalten Sie nur, wenn Sie am Abo-Service teilnehmen (siehe Karte am Buchumschlag).

²⁾ zzgl. 2,50 Euro Versandpauschale

Bestellen Sie noch heute:

Telefon 02 11/7 30 03 35

Telefax 02 11/7 30 02 75

E-Mail info@dbw-online.de

Internet www.dbw-online.de



Deutscher
Beamtenwirtschaftsring e. V.
Höherweg 287
40231 Düsseldorf

Der DBW im Internet

